

Anfrage Nr. AFM/0008/2008
von Herrn Heß (UWG-MS)
in der Bezirksvertretung Münster-Mitte
vom 02.04.2008

Seit einigen Jahren werden Aktivitäten auf dem von den Straßen Schiffahrter Damm und Mauritzheide sowie vom DEK eingegrenzten Grundstück (ehemaliges Kloster) kritisch beobachtet. Nach unabhängiger Aussage von Anwohnern wurden im Areal mehrfach größere Bäume gefällt und Unterholz gelichtet, die von Anwohnern übereinstimmend als Bauvorbereitung interpretiert werden. Nachfragen von Anwohnern seien bisher ergebnislos geblieben. Einen gültigen Bebauungsplan gibt es für das im FNP u.a. als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesene Areal nicht.

Vor diesem Hintergrund ergeben sich die Fragen:

1. Wer ist der Eigentümer des Geländes?
2. Ist nach Kenntnis der Stadt auf dem Areal eine Bebauung vorgesehen? Wenn ja, welche?
3. Sind nach Kenntnis der Stadt nachteilige Auswirkungen auf die Wohnbebauung an der Mauritzheide zu erwarten wie von Anwohnern - warum auch immer - befürchtet?

UNABHÄNGIGE WÄHLERGEMEINSCHAFT FÜR MÜNSTER - BV MITTE

gez. Michael Heß

Münster, den 2. April 2008



Blick vom DEK in Richtung Schiffahrter Damm